

## Bei welchen Erkrankungen hilft oder nützt die CHT Therapie?

- Appetitlosigkeit
- Müdigkeit
- Depressionen
- Chronische Verstopfung
- Blähungen
- Chronischer Durchfall
- Atonisches Colon (Erlahmter, fauler Darm)
- Reizdarm
- Völlegefühl
- Divertikulose
- Morbus Crohn, Colitis Ulcerosa (nur bedingt)
- Parasiteninfektionen (Würmer)
- Dampilze sowie bei Erkrankungen, bei denen der Verdacht besteht, dass sie durch eine „Selbstvergiftung“ des Körpers mit verursacht werden.

## Dazu gehören besonders:

- Konzentrationsprobleme
- Müdigkeit
- depressive Verstimmung
- Angstzustände und Schwindelzustände
- Hautprobleme wie Akne oder Psoriasis (Schuppenflechte)
- Neurodermitis
- Ekzeme
- Migräne
- Infektanfälligkeit
- Allergien, allergisches Asthma Auftreten oder Verschlimmerung bestehend aus rheumatischen Erkrankungen
- Hyper- und Hypothermie, chronische Prostatitis.

Auch Leberkranke profitieren von einer Colon-Hydro-Therapie. Die Leber ist unser wichtigstes Entgiftungsorgan. Ist sie krank, kann sie diese Funktion nicht mehr ausreichend wahrnehmen. Dadurch kommt es zu einer Zunahme von Giftstoffen im Körper, besonders im Darm.

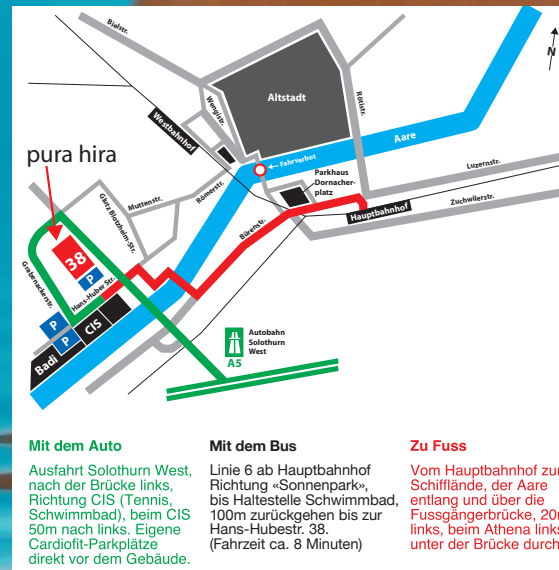
**Rita Jeker**  
Pflegefachfrau

Hans-Huberstr. 38  
4500 Solothurn  
Tel +41 (0) 78 623 91 16

ritajeker@kompmed.ch  
www.purahira.ch

 pura hira

## Colon Hydro Therapie



Weitere Infos auf  
[www.kompmed.ch](http://www.kompmed.ch)

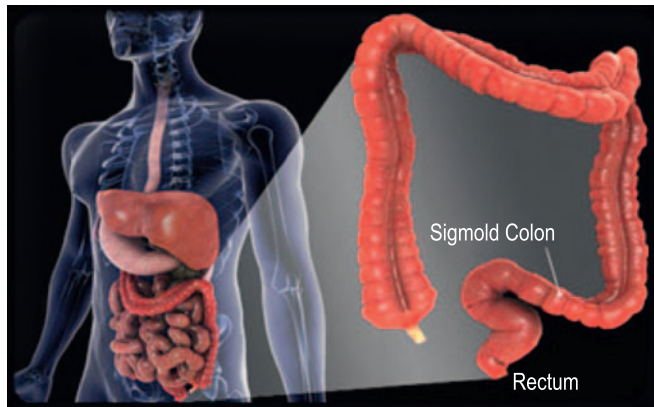
## Die sanfte, gründliche Darmreinigung und Darmsanierung

## Wie wirkt die Colon - Hydro Therapie?

Bei der Colon - Hydro -Therapie geht man davon aus, dass gewisse Gift- und Abfallstoffe vom Darm nicht mehr schnell genug abgebaut und ausgeschieden werden. Schlacken, Inkrustierungen und verhärtete Substanzen in den Darmtaschen verhindern eine normale Peristaltik (rhythmische, wurmähnliche Bewegung des Darmes) und damit den Weitertransport des Darminhalts.

## Was bewirkt die Colon Hydro Therapie?

Die CHT entfernt auf wirksame und schonende Weise Schlacken und Verkrustungen aus den Falten und Taschen der



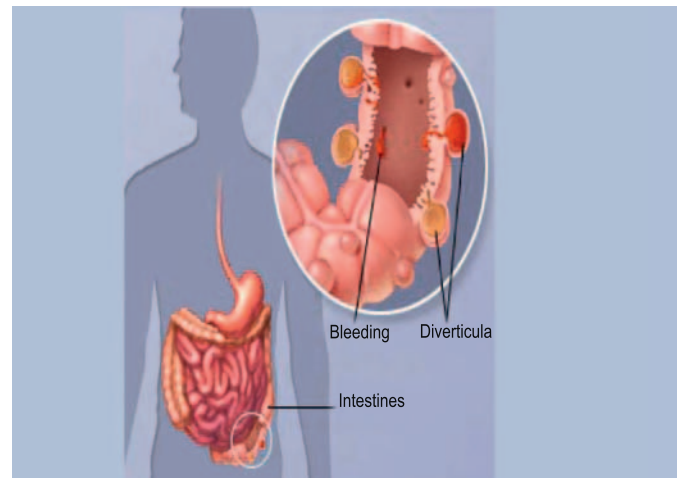
Darmwand. Ebenso beseitigt sie Ablagerungen, Fäulnisstoffe und Pilze von der Oberfläche der Darmschleimhaut. Ausscheidung Stoffwechselgifte und Abfallstoffe werden über Leber und Galle in den Darm ausgeschieden, in den unteren Darmabschnitten aber teilweise wieder in den Körper aufgenommen (insbesondere bei Darmträgheit und vermehrter Durchlässigkeit der Darmschleimhaut). Diese wiederaufgenommenen Schadstoffe werden dann über die Leber erneut ausgeschieden. So entwickelt sich ein Giftstoff-Kreislauf in unserem Körper. Die CHT entfernt mit einem Schlag eine große Menge dieser zirkulierenden Abfallstoffe aus dem Organismus. Nicht nur die Ausscheidung durch den Darm wird gebessert, sondern auch die Ausscheidung über die Niere (Urinausscheidung).

## Wie wird die Therapie durchgeführt?

Der Patient liegt bequem auf einer Behandlungsliege. Ein erfahrener und geschulter Therapeut ist immer dabei. Ein Kunststoffröhrchen (Einwegmaterial um Infektionen durch vorhergehende Behandlungen auszuschließen) wird in den Darmausgang eingeführt und mittels elastischer Kunststoffschläuche an das CHT Gerät angeschlossen.

Gut temperiertes, gefiltertes und gereinigtes Wasser - meist um 38°C - wird mit sehr sanftem Druck in den Dickdarm geleitet. Über das Behandlungsgerät werden die Wasserzufuhrmenge und der Druck der Wasserstände sowie die Wassertemperatur und Flussgeschwindigkeit reguliert, so dass das Wasser langsam und stetig in den Darm sickert und nur langsam ein Druckgefühl entsteht.

Ein Manometer zeigt den Druck des zugeführten Wassers an, er entspricht dem Druckanstieg im Darm. Immer wieder wird der Wasserdruck während der Behandlung für eine kurze Zeit erhöht, um Darmfalten und -taschen ebenfalls zu erreichen und die dort abgelagerten z.T. Jahrzehntealten versteinerten Kotreste, Pilze, Wurmester, Bakterien und Viren herauszuspülen.



Über das geschlossene Kunststoffschlauchsystem fließt das Wasser mit samt dem gelösten Darminhalt über einen Abflussschlauch wieder ab. Durch ein Sichtfenster kann man mitverfolgen, welche verkrusteten und unverdauten Substanzen zu Tage gefördert werden. Sehr oft sind Abgänge von Kotsteinen zu

beobachten. Durch die technische Perfektion kommt es weder zur Verschmutzung der Unterlage, noch zur Geruchsbelästigung im Raum. Strengste hygienische Richtlinien werden durch apparative Voraussetzungen erfüllt.

Während der Behandlung wird eine sanfte Massage des Bauches durch den Therapeuten durchgeführt. Diese Massage unterstützt das Lösen von festgeklebten Ablagerungen am Darm und fördert zusätzlich die natürliche Darmbewegung. Das Wasser wird durch die schonende Darmmassage von außen in die Problemzonen (z.B. tastbarer, harter Stuhl) gelenkt um die Auflösung des verhärteten Kotes zu beschleunigen und die Darmentleerung zu unterstützen.

## Auf Ihren Therapie-Termin

(Dauer eine Therapiesitzung etwa 60 Minuten.)

am .....

um .....



freut sich **Rita Jeker**

Gerne stehe ich für Fragen zur Verfügung